Die nächsten Termine

18.03. 11 Uhr	**Basar rund um´s Kind der Kita Sinai** Gemeindehaus Bad Eilsen
19.03. 10 Uhr	**Brunch for Kid** Christuskiche Bad Eilsen
02.04. 10 Uhr	**Vorstellungsgottesdienst Konfirmandenkurs 2016-2017** Christuskiche Bad Eilsen (Seite 33)
07.04. 18 Uhr	**Abend Ma(h)l anders** Jugendangebot Gemeindhaus Bad Eilsen
19.04. 13 Uhr	**Gemeindeausflug: Domschatz Minden** Abfahrt Christuskiche Bad Eilsen (Seite 32)
30.04. 10 Uhr	**Konfirmation** Christuskirche Bad Eilsen (Seite 33)
07.05.	**Konzert 40 Jahre Gemischter Chor Eilsen** Christuskirche Bad Eilsen (Seite 28)
12.05.- **14.05.**	**Konfirmanden Kennenlernfreizeit** Kloster Möllenbeck
21.05. 11 Uhr	**Jahreskonzert Gospelchor Bad Eilsen** Christuskirche Bad Eilsen (Seite 27)

Dieses Produkt Dachs ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.
www.Gemeindebriefdruckerei.de

Nr. 85 | März 2017 – Mai 2017

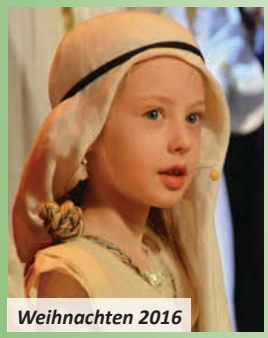
Gemeindebrief

der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bad Eilsen

Ahnsen-Süd | Bad Eilsen | Heeßen | Luhden | Schermbeck

10. Eilser Nacht der Geschichten

Ostern 2017


Weihnachten 2016

25. Jahre Tschernobylarbeit

40 Jahre Gemischter Chor Eilsen

Lese Oma´s in der Kita

Dank an die Helfer

Liebe Leserinnen und Leser,

Liebe Leserinnen und Leser,
kaum zu glauben, dass die ersten beiden Monate des neuen Jahres schon wieder um sind. Die Weihnachtsfeiertage 2016 scheinen schon wieder weit entfernt! Trotzdem oder gerade deswegen, wollen wir auch in dieser Gemeindebriefausgabe noch einmal kurz zurückblicken auf Weihnachtsmarkt, Krippenspiele und Musicals.
Während der Februar mit nasskaltem und dunstigem Wetter die Zeit auf dem Sofa besonders kuschelig erscheinen lässt, werden die Tage aber doch spürbar länger. Schneeglöckchen, Winterlinge und Krokusse sind klare Zeichen dafür, dass der Frühling vor der Tür steht. Mit ihm kommen einige wichtige Highlight des Kirchenjahres, wie die Osterfeiertage und Konfirmationen auf uns zu. Wir freuen uns darauf, sie mit Ihnen und Euch in den Gottesdiensten zu feiern. Aber zunächst viel Spaß beim Lesen der folgenden Seiten!
Wenn Sie oder Ihr einen Beitrag für den nächsten Gemeindebrief schreiben möchtet, dann erbitten wir ihn spätestens bis zum 28. April 2017.

Ihre Redaktion

Impressum:

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bad Eilsen
Redaktion: Hendrik Blank, Friedrichstr. 3, Bad Eilsen
Ingmar Everding, Lindenbrink 17, Luhden
Anja Hillmann, Am Winterberg 3, Luhden
Konto: Sparkasse Schaumburg
IBAN: DE66 2555 1480 0341 2944 78 BIC: NOLADE21SHG
Stichwort: Gemeindebrief
Layout + Satz: Ingmar Everding, Lindenbrink 17, Luhden
Druck: Gemeindebrief Druckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Dieses Produkt Dachs ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Wie eine Welle, die uns trägt

Musik und Gefühl sind für mich einfach untrennbar. Das konnte ich erst kürzlich wieder mit einigen anderen aus unserer Gemeinde beim Gospelworkshop in Rinteln mit Ruthild Wilson und Helmut Jost erleben. In einer Gruppe von 120 Männern und Frauen lernten wir neue Gesänge und wunderbare gesungene Bitten oder Gebete. Über 3 Tage wurden wir angeleitet, begleitet und fitgemacht für das Abschlusskonzert in der Rintelner Nikolaikirche. Der Zauber eines solchen Workshops ist schwer zu beschreiben. Da treffen diese vielen Menschen aufeinander. Viele kennen sich, viele sind sich aber auch fremd. Innerhalb kürzester Zeit wird aus diesem „Haufen“ ein Ganzes geformt, ein einziger Klangkörper, der Gänsehaut verbreitet.
Dabei wird man von irgendetwas oder irgendjemanden gehalten oder getragen – wie der Surfer auf einer Welle…
Obwohl ich während des Wochenendes häufig den Workshop wegen anderer Termine verlassen musste oder gerade deswegen, war für mich die Zeit mit der „Gesangsgruppe“ unfassbar schön. Vorn am Pult standen diese beiden Vollblut-Musiker mit ihren genialen Stimmen und unglaublichen Talenten. Auf der anderen Seite standen wir, die Schüler, die Schäfchen, die zusammen gehalten werden sollten. Während einer Probesequenz im Rintelner Ernestinum überkam es mich dann. Während einer Sprechprobe zu dem Lied „Lord we pray“ „Unsere Hoffnung liegt in dir“ wurde mir wieder einmal klar, was für ein Geschenk Musik ist. Es traf mich mitten ins Herz zu erleben, wie all diese Menschen, junge und alte, von denen sicherlich jeder sein eigenes Päckchen zu tragen hat, so gefühlvoll dieses Lied der Fürbitte sprach und sang, so unglaublich ehrlich und schön. Meine Tränen kullerten… Musik kann unglaubliche Dinge mit uns machen. Musik begleitet uns ein Leben lang. Schon über der Wiege der Babys baumelt eine Spieluhr. Um schreiende Säuglinge zu beruhigen, singen die Eltern leise Kinderlieder, summen frei erdachte Melodien oder tanzen mit ihnen im Wiegeschritt durch den Raum. Sind wir erwachsen, bleibt die Musik oft unser ständiger Begleiter und fast täglich lassen wir uns von mehr oder weniger harmonischen Klängen berieseln. Vielleicht hat der Geschmack der Rhythmen über

die Jahre von den Akkorden des „Fröhlichen Landmanns“ zu „Hells Bells“ der Rockband AC/DC gewechselt – aber das Gefühl für die Musik bleibt. Auch die Kirche ist für mich persönlich ohne Musik unvorstellbar. Was viele Worte der Prediger manchmal nicht schaffen, erreichen die Harmonien alter Choräle oder neue Gesänge. Erst die Musik „übersetzt“ mir Gottes Wort in Gefühl – und ohne Gefühl kann ich nicht glauben.

Gegen Ende des Filmklassikers „Spiel mir das Lied vom Tod“ stehen sich der Revolvermann Frank (Henry Fonda) und der Namenlose mit der Mundharmonika (Charles Bronson) gegenüber. Minutenlang wechselt die Kamera nur zwischen den Augenpartien der beiden Duellanten. Und dazu klingt die Musik Ennio Morricones. Es ist eine Szene voller Spannung.

Hält man sich allerdings die Ohren zu, verwandelt sich das Ganze in eine alberne und langweilige Studie verkniffener Augenpartien, bis endlich der Schuss fällt. Schon vor Jahren las ich dieses nette Beispiel in einem Bericht zum Thema: „Musik, und was sie mit uns macht“... Musik kann uns verwandeln, manipulieren, glücklich oder traurig machen. Was sie ganz sicher macht – sie erfüllt unser Herz. Der eine liebt Brahms und Beethoven der andere verehrt Joe Cocker oder Billy Talent. Wieder andere lieben Gospel, Lobpreislieder und Choräle. Aber egal, welche Melodien wir mögen, die Musik schlägt uns in ihren Bann, ohne sie wäre unser Leben ärmer. Musik verbindet uns, egal aus welchem Land wir kommen oder welcher Konfession wir angehören, egal welche Sprache wir sprechen, egal ob wir alt sind oder jung. Das ist ein Segen - einfach nur göttlich und wunderbar.

Anja Hillmann

Ein Danke an Eltern und Großeltern

Ein Dank an alle, die im Jahr 2016 mit angepackt haben

Rückblickend auf das vergangene Jahr möchte ich mich heute einmal herzlich bei allen bedanken, die uns im letzten Jahr unterstützt haben. Insbesondere freue ich mich, dass so viele Eltern (und auch Großeltern) tatkräftig angepackt haben. So konnten wir 2016 nicht nur die Gestaltung des Sandkastens dank ihrer Hilfe in Angriff nehmen, auch im Herbst waren wieder Eltern, Kinder und Großeltern im Einsatz um unser parkähnliches Außengelände einigermaßen winterfest zu machen. So konnten an einem Nachmittag im November die Sandkästen und Rasenflächen weitgehend vom Laub befreit werden. Die beiden Anhänger, die uns die Gemeindearbeiter auf den Spielplatz gestellt hatten reichten für die große Masse an Laub nicht aus, obwohl es immer wieder zusammengestampft wurde. Es blieb kaum Zeit für Kaffee und Kuchen, um vor dem endgültigen Dunkelwerden fertig zu werden.

Eine Familie hat sich an einem Wochenende den Eingangsbereich vor der Kindertagesstätte „vorgenommen“ und das urwaldähnliche Buschwerk stark zurückgeschnitten, grobes Unkraut entfernt, Laub geharkt und das Ganze auch noch abgefahren!

Besonders freue ich mich über das Angebot von Eltern bei solchen Aktionen wieder dabei zu sein. Herzlichen Dank!

Vor ein paar Tagen kam ein Vater auf mich zu, der sich anbot ein paar abgesackte Pflastersteine anzuheben.

Renate Anderten

Neues aus der Kita Emmaus

Mit Herz und Seele Erzieherin- Aktive Omas

Jana Müller

Mit Herz & Seele Erzieherin

Am 02.01.2017 konnten wir das fünfjährige Jubiläum unserer Mitarbeiterin Jana Müller in unserer Ev. Kita Emmaus feiern. Mit Ihrer stets fröhlichen und aufgeschlossenen Art hat sie gleich die Herzen der Kinder als Zweitkraft in der Mäusegruppe erobert. Ihre musikalischen Fähigkeiten laden die Kinder stets zum Singen und zu Bewegungsspiele ein. Seit dem 01.04.2016 ist sie Gruppenleiterin in der Mäusegruppe, wo sie mit viel Einsatz und Geschick ihre Aufgaben sehr gut löst. Seit fast zwei Jahren geht sie an den Wochenenden in Stadthagen zur Schule, wo sie berufsbegleitend die Ausbildung zur Heilpädagogin absolviert. Im September hat sie ihren Abschluss. Wir drücken ihr ganz fest die Daumen. Außerdem spielt sie regelmäßig Klarinette und ist bei der freiwilligen Feuerwehr in Probsthagen aktiv. Wir wünschen ihr viel Spaß und Freude in unserer Einrichtung und Gottes Segen.

Aktive Omas in der Kita Emmaus

Seit dem Herbst 2016 konnten wir Frau Dietze, Oma von Carlos und Madelena und Frau Bernert, Oma von Linus und Annabell, als“ Leseomas“ für unsere Ev.Kita Emmaus gewinnen.

In gemütlicher Atmosphäre hören die Kindergartenkinder nun jeden ersten und letzten Freitag im Monat immer in der Zeit von 9.30 – 10.30 Uhr schöne, spannende und abwechslungsreiche Geschichten oder Bilderbücher werden angeschaut. Durch ihre liebevolle und fröhliche Art konnten beide Omas schnell die Herzen der Kinder erobern und sie in ihren Bann ziehen. Wir möchten uns ganz herzlich bei Ihnen bedanken und hoffen, dass sie uns lange mit Ihren Geschichten erfreuen.

Oma Bernert umringt von kleinen Zuhörern

Team der Kita Emmaus

Schnitzeljagd durch das Schaumburger Land

Am 09.09.2016 haben wir, die Mitarbeiter der Kita Emmaus eine besondere Schnitzeljagd erlebt.

Daniela Pfaab und Heike Rehling haben mit viel Mühe und Freude einen ganz besonderen Betriebsausflug für uns organisiert. In klein Gruppen ging es mit dem Auto durch das Schaumburger Land. Auf uns warteten viele kleine spannende und lustige Aufgaben die es zu lösen galt. Der Spaß stand dabei immer im Vordergrund. Ziel war die Badeinsel in Steinhude wo wir uns bei strahlendem Sonnenschein bei einem gemütlichen Mittagessen stärken konnten.Wir freuen uns auf viele weitere schöne Betriebsausflüge.

Team der Kita Emmaus

Aus der Krippe: Unser Müslitag

Ein ganz besonderer Tag im Wochenablauf der Krippenkinder

Einmal in der Woche dürfen die Frühstücksdosen unserer Krippenkinder zu Hause bleiben. Im Rahmen einer gesunden Ernährung bieten wir ein abwechslungsreiches, nahrhaftes Müsliangebot aus unterschiedlichen Produkten an, welches mit verschiedenen Obstsorten versüßt wird. Hierbei achten wir stets darauf, möglichst zuckerarme Lebensmittel zu verwenden. Unsere Kinder können hier selbst entscheiden von welchem Teller sie sich nach nehmen möchten. Sie reichen sich gegenseitig die Teller und unterstützen selbst unsere Kleinsten dabei. Unser Müslitag ist etwas ganz besonderes für unsere Kinder und wird auch von den Eltern positiv gesehen.

Team der Kita Sinai

Achtung: Bis zum 10. März 2017 müssen die Anmeldungen für das neue Kindergartenjahr in den Kitas Sinai und Emmaus eingegangen sein.

1x Musical und 2x Krippenspiel

Viele Kinder wirken in den Gottesdiensten am Heiligen Abend mit

Bad Eilser Krippenspielkinder mit Anleitern

Kirppenspiel Bad Eilsen

Alle Jahre wieder.... Aber im letzten Jahr - für mich als „Der Neue“ - doch eine besondere Herausforderung: ein Krippenspiel für den ersten Gottesdienst am Heiligen Abend in Szene zu setzen, große und kleine Menschen dafür zu gewinnen. Kathrin Dütsch und ich luden in der Grundschule ein und waren am ersten Probentag sehr gespannt, wer denn da so kommen würde. Um es vorweg zu nehmen: es war eine bunte Truppe. Zur Hälfte kamen die Kinder ursprünglich aus dem Irak. Das Üben und Lernen der Texte wurde so zum ganz praktischen Deutschunterricht. Mit Emilie Tiltag als „Maus von Bethlehem“ schlüpfte ein „Krippenspielprofi“ in die Hauptrolle einer besonderen Erzählerin. Gänsehautmomente gab es, wenn unser Josef die Weisen fragte: „Wo kommt ihr denn her?“ und die Antwort „Aus einem weit entfernten Land!“ Ebenso wie die Flucht der Heiligen Familie am Ende des Krippenspiels, unvermittelt nachdenklich machende Parallelen zum Leben dieser Kinder aufzeigte. Sollten diese wirklich bei uns keine Herberge haben? Und so hat dieses Krippenspiel uns Aktiven viel Freude und gleichzeitig deutlich gemacht, dass die Botschaft von der Nächstenliebe deutlich und laut gesagt gehört in eine Zeit der alternativen Wahrheiten und des „es ist kein Platz in der Herberge“. Danke an alle, die mit ihrem Engagement dieses wunderbare Krippenspiel möglich gemacht haben! ***Hendrik Blank***

Weihnachtsmusical Bad Eilsen

Seit vielen Jahren ist das Weihnachtsmusical in Bad Eilsen am Heiligen Abend für viele ein muss. Für die einen das Mitwirken am Musical und für die anderen der Besuch des Gottesdienstes um das Stück zu sehen. So waren auch in diesem Jahr viele Kinder gekommen als Anfang November die Proben begannen. Doch nicht nur die schon alt erfahrenen Schauspieler waren gekommen. Fast die Hälfte die bei der diesjährigen Inszenierung mitwirkten waren zum ersten Mal dabei. So ist es gut, dass wir in Bad Eilsen über ein großes Team an Jugendlichen Mitarbeitern verfügen, die Spaß haben mit Kindern und Jugendlichen über zwei Monate an einem Musical zu proben. Besonders war in diesem Jahr, dass die Kirchenband unterstützt von Susanne Loos und Ruth Everding die Musik live spielten. Das gab dem Stück einen ganz besonderen Charakter. So waren es am Heiligen Abend über 40 Darsteller, Musiker, Techniker und weiter Mitarbeiter die auf der Bühnen standen und in eine bis auf den letzten Platz gefüllte Christuskirche blickten. Das Stück „Die unbekannte Weihnachtsgeschichte“ stellte in diesem Jahr den Propheten Simeon in den Mittelpunkt. Doch natürlich durften auch die Hirten und Engel nicht fehlen. Nur die drei Weisen aus dem Morgenland waren diesmal nicht dabei. Dafür tauchte der Nikolaus plötzlich auf der Bühne auf und überraschte die Kinder. Doch er bekam gleich zu hören, dass er in der Weihnachtsgeschichte nichts zu suchen hat. Alle die eine der Aufführungen gesehen haben, konnten spüren, welche Freude die Geburt von Jesus auch nach über 2000 Jahren und jedes Jahr aufs Neue bedeutet. Einen herzlicher Dank gilt allen Kindern, Jugendlichen und Erwachsende, die zum Gelingen des Musicals beitrugen.

Krippenspiel Luhden

Im Kirchenzentrum Luhden wurde in diesem Jahr ein Krippenspiel mit ca. 20 Kindern unter der Anleitung von Katja Schimmelpfennig, Vera Slawitschek und ihrem Team erarbeitet. In diesem Stück wurde ein moderner Blick auf die Weihnachtsgeschichte geworfen. Maria, Josef und das Kind zogen in unserer Zeit von Tür zu Tür und mussten erleben, dass sie auch heute von den Meisten abgewiesen werden. ***Ingmar Everding***

Die Hirten an der Krippe in Bethlehem

Der Chor ist beim Gesang voll dabei

Simeon mit seinen Enkelkindern

Mein erstes Mal Weihnachtsmarkt...

Pastor Hendrik Blank blickt auf den Weihnachtsmarkt 2016 zurück

Dienstag, 27. September 2016.

Die Sommerferien liegen noch nicht so lange zurück, das Erntedankfest steht vor der Tür. Aber im Gemeindesaal treffen wir uns zum Vorbereiten des Weihnachtsmarktes. In der großen Runde sehe ich viele inzwischen bekannte, aber auch weniger bekannte Gesichter. Denn bekanntlich wird der Weihnachtsmarkt nicht nur von vielen kirchlichen Gruppen, Chören und Kreisen organisiert. Ob

Feuerwehr oder Schützenverein, ob gemischter Chor oder Sportverein: alle haben an diesem Abend Vertreter geschickt. Ich bin gespannt. Schließlich soll der Weihnachtsmarkt in Bad Eilsen ja eine große Sache sein.

Ingmar Everding geht anhand des Plans von 2015 routiniert den Ablauf und die Verteilung der Stände durch. Genauso routiniert kommen die Antworten. Immer wieder höre ich den Satz: Jo, genauso wie letztes Mal. Früher als gedacht (befürchtet) ist das Planungstreffen vorbei. Ganz Frischling frage ich nach dem nächsten Planungstreffen und höre zu meinem Befremden, dass es kein weiteres Treffen gibt. Wenn das mal gut geht -denke ich- und gehe nach Hause.

Samstag, 26. November 2016.

Kurz vor 8:00h. Es geht los. Viele fleißige Helfer wuseln durch Kirche, Gemeindehaus und den Pfarrhauskeller. Spannung und Vorfreude liegen in der Luft. Die Hütten stehen schon seit zwei Tagen - aber ob das alles ohne gründliche Vorbereitung nicht im Chaos versinkt... Doch meine Bedenken sind rasch zerstoben. Bei der offiziellen Eröffnung um 10:00h ist schon zu spüren: Hier ist ein großes und erfahrenes Team am Werk.

An vielen Ständen wird für Speis und Trank gesorgt. Geflüchtete Menschen geben an einem eigenen Stand praktischen Anschauungsunterricht, wie man in ihrem Heimatland kocht und backt. Und alle Kinderaugen strahlen, wenn ein imposanter Nikolaus (danke Kilian - das war DEINE Rolle!!) samt Engel im Anhang Leckereien verteilt. Im Rückraum der Kirche kann man sich bei leckerer Gulaschsuppe stärken. Der kann schon gut kochen, der Günther Bergmann!

Direkt daneben holt man sich die vielfältigen Preise der Tombola ab. Und gewinnen tut man immer, denn man tut immer etwas Gutes. Die Preise sind von heimischen Geschäftsleuten gespendet und so kommt der Erlös der Tombola genauso wie alles, was an den anderen Ständen eingenommen wird, wahrhaft guten Zwecken zugute.

Einer der Höhepunkte für mich persönlich war der Besuch von Menschen aus den benachbarten Seniorenheimen. Rund um das offene Feuer geschart waren sie mitten drin in der fröhlichen Menge, die sich am Nachmittag zahlreich eingefunden hatte. Ließen sich Bratwurst und Glühwein schmecken, freuten sich an der Musik des Posaunenchores. Langsam dämmerte es und der Kirchplatz füllte sich immer mehr. Die Serenade der Schaumburger Trachtenkapelle läutete dann das Ende des Weihnachtsmarktes 2016 ein.

Und meine letzten Bedenken waren endgültig dahin, als knapp zwei Stunden später alles wieder abgebaut und aufgeräumt war.

Herzlichen Dank an alle, die zu dem Gelingen dieses großartigen Weihnachtsmarktes beigetragen haben!

Ich habe mit Euch einen wunderbaren Tag erlebt und freue mich schon auf meinen zweiten Weihnachtsmarkt am 2.Dezember...

Donnerstag, 19. Januar 2017

Wieder sitzt das große Team beieinander. Im Ganzen ist der Weihnachtsmarkt 2016 dank des engagierten Einsatzes von so vielen Menschen super gelaufen. Viele Besucher hatten eine gute Zeit und der Erlös von über 11.000,€ ist einfach beeindruckend. Offen wurde diskutiert, welchen Menschen in Not das Geld helfen soll. Der CVJM-Weltbund engagiert sich u.a. in Sierra Leone (3.000,-€), das Gustav-Adolf-Werk wird gefördert, um u.a.den Kauf eines Stromgenerators für die Bethel-Kirche in Aleppo zu finanzieren (2.000,-€), die Tschernobylhilfe unserer Kirchengemeinde wird dabei unterstützt, in diesem Sommer erneut Gastkinder in Gastfamilien zu beherbergen (4.000,-€), an der türkisch-syrischen Grenze initiiert der CVJM die „Salam-Schule“ für syrische Flüchtlinge in der Türkei (wir helfen mit 1.000,-€) und die Flüchtlingsarbeit in unserer eigenen Kirchengemeinde erhält gleichfalls 1.000,-€. Dann gab es noch ein gemeinsames Pizzaessen und die erklärte Frage und Absicht für den 2.Dezember 2017:

By the way, the same procedure as last year ?

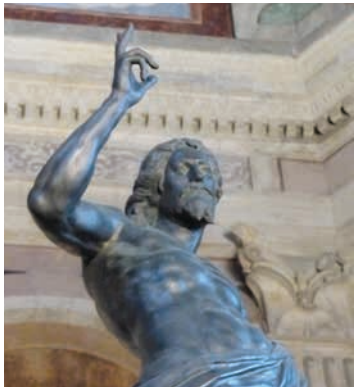
Same procedure as every year!

Hendrik Blank

SENIOREN ON TOUR

Stadthagen und seine historischen Sehenswürdigkeiten

Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute so nah liegt. Gedacht, getan und so machten sich die Senioren im November zur letzten Fahrt des Jahres 2016 auf in die Weserrenaissancestadt. Die erste Station war die Amtspforte. Das Fachwerkhaus aus dem 16. Jahrhundert war bis in das vorige Jahrhundert Sitz des Verwaltungsamtes und Gerichts- und Gefängnisgebäude des Amtes Stadthagen. Seit 1963 ist in dem Haus das Museum für Stadtgeschichte untergebracht.



Eine der Bronze-Statuen

Mit der sehenswerten Trachtengruppe, der Darstellung des Arbeitslebens und Geschäftswesens vergangener Zeiten bietet die Amtspforte einen interessanten Einblick in das Wirken früherer Generationen. Danach machten sich die Senioren, stets „behütet“ von Pastor Blank, auf zum Kaffeetrinken im Gemeindehaus. Gestärkt und aufgewärmt waren es dann nur ein paar Schritte bis zur Martinikirche. Die Kirche wurde bereits im 13. Jahrhundert erwähnt. Damals, so wird vermutet, eine romanische Basilika. Teile dieses Baues sind in der Turmanlage erhalten.

Alles Gute kommt von...

Anfang des 14. Jahrhunderts begann der Neubau einer gotischen Hallenkirche mit einem viereckigen Umgangschor. Im Eingangsbereich der Kirche befindet sich auf der rechten Seite das Grabmal Ottos IV. Die Reliefs darüber zeigen seine erste Frau Maria von Pommern-Schwerin, in der Mitte Otto IV. und rechts seine zweite Frau Elisabeth von Braunschweig-Lüneburg, die das Epitaph von dem Flamen Arend Robin entwerfen ließ. Otto und Elisabeth führten 1559 die Reformation ein.

Kuppelbau italienisch inspiriert

Hinter dem Altar befindet sich der Eingang zum Mausoleum. Fürst Ernst ließ den siebeneckigen Kuppelbau nach Plänen des Dresdner Hofarchitekten Giovanni Maria Nosseni und Anregungen durch die Medici-Kapelle in Florenz für sich und seine Familie errichten. Den Mittelpunkt bildet das Grabmonument, die Auferstehung Christi. Es wurde vom Habsburger Hofbildhauer Adriaen de Vries am Hof in Prag in Bronze gegossen. Die 19 Bronzefiguren wurden auf dem beschwerlichen, langen Weg von Prag nach Schaumburg gebracht und erreichten 1621 unbeschadet Stadthagen. Eine kaum vorstellbare Leistung. Fürst Ernst konnte die Aufstellung der Bronzen noch erleben; er starb 1622. Das Engelskonzert in der Kuppel wurde von Anton Boten, dem vom Fürsten geförderten Malschüler Hans Rottenhammers aus Augsburg, gemalt. Von ihm stammen auch die Ölgemälde an den Wänden im Mausoleum.

Nach einer kurzen Andacht in der Kirche brachte Herr Bühne die sehr beeindruckten Senioren und Pastor Blank wieder wohlbehalten zurück nach Bad Eilsen. Mit dieser sehr schönen letzten Fahrt endete die „Reisesaison 2016“ und die Spannung steigt, denn: Wohin wird die erste Fahrt 2017 führen?

Christa Steinsiek

Florenz in Stadthagen, das Mausoleum

Musik und Gebet aus Hamburg

Himmelherz hält Workshop und lädt zum Mitsingen ein

Im Januar hatte die Kirchengemeinde Bad Eilsen mit dem Duo „Himmelherz“ für einen Tag ganz besondere Musiker zu Gast: Michael Rode und Claudia Ehlers aus Hamburg sangen sich mit ihren samtweichen Tönen und wundervollen Stimmen in die Herzen aller Zuhörer. Bereits am Nachmittag stellten sie in einem kleinen Workshop allen Interessierten neue Lieder vor, die dann am Abend in dem Mitmach-Konzert wunderbar durch die beiden Künstler nochmals vertieft wurden. Obwohl die Christuskirche am Abend bei den frostigen Außentemperaturen nicht richtig warm wurde, bereitete sich bei den vorgetragenen Stücken zumindest in den Herzen der Zuhörer eine wohlige Wärme aus - das versprochene „Gänsehautfeeling auf den Kirchenbänken“ stellte sich schnell ein. Am Sonntag danach feierten die beiden zusammen mit der Gemeinde einen wunderschönen Gottesdienst, der bei vielen noch lange nachhallte. Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten und ein lieber Gruß nach Hamburg. ***Anja Hillmann***

Wenn wir gehen müssen

Wie verhalte ich mich bei einem Todesfall?

Das Reden über den Tod ist seit einigen Jahren gesellschaftsfähig geworden. Das Thema „Sterben“ hat sogar in öffentlichen Diskussionsrunden, im Fernsehen oder auch beim Kaffeeklatsch seinen Platz gefunden. Doch dann, wenn der Moment wirklich da ist, wenn ein geliebter Mensch lange erwartet oder plötzlich aus dem Leben scheidet, sind häufig alle vorangegangenen Gespräche vergessen. Oft lähmt die Trauer und der Schmerz jeden vernünftigen Gedanken und viele Angehörige wissen nicht, wie sie sich verhalten sollen, wer zuständig ist oder an wen sie sich wenden können. Im vergangenen Jahr hat die evangelische Kirchengemeinde Bad Eilsen, als Träger des Luhdener Friedhofes, einen Friedhofstag in Luhden veranstaltet. Neuerungen wurden erläutert und kompetenten Fachleuten standen für Fragen zur Verfügung. Hier nun ein paar wichtige Informationen und Kontaktdaten, die für den Ernstfall wichtig sind.

Anja Hillmann

Wichtige Kontakte

Träger und Besitzer des Luhdener Friedhofes:
Ev.-luth Kirchengemeinde Bad Eilsen
Pfarramt I : Friedrichstraße 3, 31707 Bad Eilsen, Telefon 05722/84307
Pfarramt II: Lindenbrink 17, 31711 Luhden, Telefon 05722/84254
Zuständiger Geistlicher:
Pastor Hendrik Blank, Telefon 05722/914168
Verwaltung des Friedhofes:
Samtgemeinde Eilsen, Frau Sandra Günther-Schütte
Bückeburger Straße 4, 31707 Bad Eilsen, Telefon 05722/88611
Zuständige Ansprechpartnerin für den Luhdener Friedhof:
Anja Hillmann Telefon 05722/84307
Diverse Bestatter:
Busch Bestattungen 05722/3724
Bestattungen Busch-Schmidt 05722/9129284
Nerge Bestattungen, Andreas Vogt 05724/1611
Wehrmann Bestattungen, 05722/3435

Ratgeber - Trauerfall

Todesfall in der Familie

Wenn Sie einen Todesfall in ihrer Familie haben ist es wichtig, dass sie sich an einen kompetenten Bestatter wenden. Die oben genannten Bestatter sind oftmals in unserer Kirchengemeinde tätig und kennen sich mit den Gegebenheiten aus. Im Normalfall stellt der Bestatter alle nötigen Kontakte her.

Aussegnung

Wenn Sie eine Aussegnung des Verstorbenen wünschen, müssen Sie den zuständigen Pastor anrufen. Für Luhden und Bad Eilsen ist das Pastor Hendrik Blank in Bad Eilsen.

Toten- Geläut

Im Sterbefall ist es in Luhden üblich, dass am Folgetag um 11 Uhr die Glocken des Kirchenzentrum für 10 Minuten geläutet werden.
In Bad Eilsen wird am Folgetag um 12Uhr geläutet. Hierzu ist es wichtig, dass zeitnah eine Information an das Kirchenbüro in Bad Eilsen erfolgt oder an das Pfarramt II in Luhden.

Grabstellen - Bestattungsformen

Wenn Sie Fragen zu einer Grabstelle haben (Lage, Bestattungsform, allgemeine Fragen zur Grabstelle und Pflege) wenden Sie sich bitte an Frau Anja Hillmann.

Kosten - Verwaltung

Wenn Sie Fragen zu Preisen oder anderen Kosten bezüglich der Grabstelle, Beisetzung oder Verwaltung haben, wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Günther-Schütte.

„Und ihre Seele spannte weit ihre Flügel aus,
durch die stille Lande, als flöge sie nach Haus.“
Johannes v. Eichendorf

Schwefelquelle (fast) verseucht

10. Eilser Nacht der Geschichten kommt bei den Kindern gut an

80 Kinder erleben eine ganz besondere Nacht und die Kirche in besonderem Licht

In der 10. Nacht der Geschichten können die Bad Eilser Kids erneut durch hervorragende Ermittlungsarbeit einen mysteriösen Kriminalfall aufklären.

Der Schreck bei Christel Bergmann war groß, als sie am vergangenen Wochenende einen Drohbrief erhielt, der es in sich hatte: wenn nicht binnen 24 Stunden eine hohe Geldsumme gezahlt werde, würde ein Attentat folgen, welches den gesamten Kurbetrieb zum Erliegen bringen könnte... Was für ein Zufall, dass gerade die alljährlich stattfindende Nacht der Geschichten begonnen hatte und somit viele Spürnasen im Gemeindehaus der evangelischen Kirche auf ihren Einsatz warteten. So bat die Bürgermeisterin Ingmar Everding und seine Kids um Hilfe, ebenso die Ermittlerteams von „TKKG“ und den „???“. Sie entschieden sich, in kleinen Gruppen, die Ermittlungen aufzunehmen. Die Verbrecherjagd in den dunklen Gassen von Bad Eilsen konnte beginnen…

Die Nacht der Geschichten ist bei Kindern und Jugendlichen so beliebt, wie kaum eine andere Jugendveranstaltung der Kirchengemeinde. So reisten dann auch zu dieser 10. Nacht wieder 80 Kinder mit Iso-Matte, Schlafsack und dem ein oder anderen Kuscheltier an. Eine logistische Meisterleistung der betreuenden Teamer, die aufgeregten sieben- bis elfjährigen Jungen und Mädchen in Empfang zu nehmen, das Gepäck zu verstauen und nach der Begrüßung in Gruppen aufzuteilen. „Viele von den Teamern sind schon von Anfang an dabei, waren früher selber Teilnehmer und haben auch heute noch Spaß an der Sache. Dadurch haben alle schon eine gewisse Routine, “ erzählte Ingmar auf die Frage, wie man so etwas denn am besten organisiert. Doch obwohl die fast 20 Betreuer mittlerweile wissen, worauf es ankommt, ist keine Nacht der Geschichten so, wie die andere und auch nach zehn Jahren ist vieles immer wieder neu und spannend. Das Lesen und die Bücher stehen nach wie vor im Vordergrund. So gab es wieder zwei Lese- bzw. Vorleseeinheiten, eine Leserattenhöhle und die Gelegenheit Hörbücher zu erleben. Aber der Höhepunkt blieb wie immer, die Nachtwanderung. „Diese Wanderung ist nicht nur einfach ein Spaziergang im Dunkeln, sondern die Kinder werden von ihren Kinderbuchhelden mitgenommen ein Abenteuer zu bestehen, Gauner zu entlarven oder böse Buben zur Strecke zu bringen“, erklärte Ingmar. Ursprünglich ist die ganze Sache etwa auch so vor 10 Jahren entstanden. „Wir waren damals noch viel mit der Waldjungschar unterwegs. Da hatte meine Tante Bettina Visser-Winkelhake die Idee, ob man nicht einmal so etwas machen könne, wie so ein Hörbuchgeschichte aus dem Radio, wie z.B. eine die Astrid Lindgren Nacht, nach zu spielen. Daraus ist dann diese Nacht der Geschichten entstanden. Gleich beim ersten Mal haben sich 40 Kinder angemeldet. Über die Jahre sind das dann immer mehr geworden. Schön, daran ist aber auch, dass wir in jedem Jahr eini-

„1000 Gefahren“ gelesen vor dem Altar

Steckt in der Schlammwanne Gift?

Alle Lesegruppen sind gut gefüllt

Die „Leserattenhöhle“ lädt zum Lesen ein

ge Menschen in der Kirchengemeinde finden, die spontan bei den Geschichten mitspielen, sei es die Bürgermeisterin, der Pizza-Bäcker von gegenüber oder einfach eine Omi von nebenan. Gerade das macht die Geschichten so lebendig “, stellt Ingmar fest.

Wie in den Jahren zuvor wurde dann schließlich auch in der Gemeinschaftsarbeit der Kriminalfall 2017 Jahres aufgeklärt und fand ein gutes Ende: es war nämlich so, dass zwei ehemalige Kurgäste, „Hans Nichtskönner“ und „Klaus Chaos“, alias Fiddy und Lasse Winkelhake, sich wegen schlechter Behandlung in ihrer Kur, an der Bürgermeisterin und dem Kurort rächen wollten. Ihr Plan wäre es gewesen, das geforderte Geld zu bekommen oder die Schwefelquelle des Kurortes zu vergiften. Doch da die beiden selber so tollpatschig, die jungen Ermittler aber so pfiffig waren, konnten die beiden Kriminellen von den Kindern und der Polizei dingfest gemacht und schließlich abgeführt werden. Unsere Bürgermeisterin Christel Bergmann bedankte sich persönlich bei den jungen Rettern und übergab zum Dank eine große Portion „Süßkram“.

Nach dem gemeinschaftlichen Essen im Gemeindehaus, wie immer lecker zubereitet durch Ruth Everding, Kira Russo und einer weiteren Leseeinheit, wurden die aufgeregten Leseratten endlich ruhiger. Gegen 22:30 Uhr halfen die Teamer den Kindern im ausgeräumten Kirchenschiff ihre Schlafplätze einzurichten. Bis völlige Ruhe eintrat, dauert es noch lange, aber letztendlich fielen auch dem letzten Bücherwurm die Augen zu. Um 10 Uhr am nächsten Morgen war die Lesenacht für die Kleinen beendet.

Die Samstagnacht gehörte wieder den 12- bis 18-jährigen. Die 20-köpfige Gruppe der Jugendlichen beschäftige sich unter dem Motto „Schaumburg liest“ mit einigen Kapiteln aus „Das Buch von allen Dingen“. Ihre Aufgabe bestand darin, in Gemeinschaftsarbeit Fragen zu beantworten, Aufgaben zu erledigen und Lösungen zu finden. Im Vordergrund stand aber auch hier, die Gemeinsamkeit, der Spaß und das wirklich „coole“ Erlebnis in der Kirche zu übernachten.

Auch die 10. Nacht der Geschichten war wieder ein unvergesslicher Spaß für die Kinder und Jugendlichen. Alle hoffen, dass es auch im nächsten Jahr die 11. Nacht der Geschichten geben wird.

Anja Hillmann

Trainee- Kurs in Stoetze

23 jungen Menschen werden für die Arbeit mit Kindern geschult

Sie freuen sich auf die nächste gemeinsame Aktion

Am letzten Januar- Wochenende machten sich 23 Jugendliche aus Bad Eilsen und Steinbergen auf den Weg ins Wendland um gemeinsam ein langes Wochenende zu verbringen. Doch nicht um einfach nur Spaß zu haben sondern um sich für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen schulen zu lassen. Mit dabei waren Teamer, die schon seit längerem in den Gemeinden Bad Eilsen und Steinbergen aktiv sind und neue Teamer, die gerade noch die letzten Monate ihrer Konfikurse vor sich haben. Letztere wollen Konfipaten werden und waren so mit dabei um sich für die Begleitung der Konfifreizeiten vorzubereiten.

Inhaltlich standen diesmal die Themen Spielpädagogik, Entwicklungspsychologie, Zeitmanagement, Gruppenverhalten und die Rolle des Anleiters im Mittelpunkt.

In vielen praktischen Übungen wurden Erfahrungen gesammelt und Besprochenes ausprobiert. Besonders kreativ waren in diesem Jahr die thematischen Spielprogramme, die von den Jugendlichen vorbereitet wurden. So durften die Teilnehmer aus einem Gefängnis ausbrechen und dabei viele Hürden und Aufgaben meistern, bei einer Katastrophenschutzübung dabei sein und sich auf den Ernstfall vorbereiten und erlebten wie die Kokosnuss nach Europa kam und welche Anstrengungen damit verbunden waren. Vor allem wuchs die Gruppe an diesem Wochenende zu einem tollen Team zusammen. Danke an Lea Beckmann, Jan Niklas Schmid und Kilian Hartmann, die mich bei der Durchführung des Wochenendes unterstützten. ***Ingmar Everding***

Gottesdienste in der Christuskirche Bad Eilsen

März 2017

SO | 05.03. | 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Blank
SO | 12.03. | 10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Blank
SO | 19.03. | 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Posaunenchor	Ruth Everding
SO | 26.03. | 10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Blank

April 2017

SO | 02.04. | 10.00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden	Konfikurs 16/17
SO | 09.04. | 10.00 Uhr	Gottesdienst	Ruth Everding
DO| 13.04. | 18.00 Uhr	Gründonnerstag Tischabendmahl	Pastor Blank
Karfreitag		
FR | 14.04. | 15.00 Uhr	Gottesdienst Friedhof Luhden	Pastor Blank
Ostersonntag		
SO | 16.04. | 05.30 Uhr	Gottesdienst zur Osternacht anschl. Frühstück	Pastor Blank
10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Blank
Ostermontag		
MO| 17.04. | 10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Strottmann
SO | 23.04. | 10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Blank
SA | 29.04. | 18.00 Uhr	Beichtgottesdienst Konfirmanden	P. Blank & Diakon Everding
SO | 30.04. | 10.00 Uhr	Konfirmation	P. Blank & Diakon Everding

Mai 2017

SO | 07.05. | 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Blank
SO | 14.05. | 10.00 Uhr	Gottesdienst	Sup. i.R. Reiner Rinne
SO | 21.05. | 10.00 Uhr	Gottesdienst	Ruth Everding
DO| 25.05. | 10.00 Uhr	Himmelfahrts- Gottesdienst im Kurpark	Pastor Blank
SO | 28.05. | 10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Blank

Achtung: Die Gottesdienste von Januar bis März 2017 finden im Ev. Gemeindehaus statt.

Gottesdienste in Seniorenheimen

März 2017

MI | 08.03. | 16.30 Uhr	Gottesdienst Seniorenresidenz Zimmermann	Pastor Blank
DO|16.03. | 15.00 Uhr	Gottesdienst Residenz am Kurpark	Pastor Blank
16.00 Uhr	Gottesdienst Seniorat Bad Eiilsen	Pastor Blank
DI | 21.03. | 15.15 Uhr	Gottesdienst Alten- und Pflegeheim Hilaris	Pastor Blank
16.15 Uhr	Gottesdienst Seniorenresidenz am Harrl	Pastor Blank

April 2017

DI | 04.04. | 15.15 Uhr	Gottesdienst Alten- und Pflegeheim Hilaris	Pastor Blank
16.15 Uhr	Gottesdienst Seniorenresidenz am Harrl	Pastor Blank
MI | 14.04. | 16.30 Uhr	Gottesdienst Seniorenresidenz Zimmermann	Pastor Blank
DO| 13.04. | 15.00 Uhr	Gottesdienst Residenz am Kurpark	Pastor Blank
16.00 Uhr	Gottesdienst Seniorat Bad Eiilsen	Pastor Blank

Mai 2017

DI | 09.05. | 15.15 Uhr	Gottesdienst Alten- und Pflegeheim Hilaris	Pastor Blank
16.15 Uhr	Gottesdienst Seniorenresidenz am Harrl	Pastor Blank
MI | 10.05. | 16.30 Uhr	Gottesdienst Seniorenresidenz Zimmermann	Pastor Blank
15.00 Uhr	Gottesdienst Residenz am Kurpark	Pastor Blank
DO| 11.05. | 16.00 Uhr	Gottesdienst Seniorat Bad Eiilsen	Pastor Blank

Gottesdienste in der St. Katharinen Kirche Luhden

März 2017

SO | 12.03. | 10.00 Uhr	Gottesdienst	Diakon Everding
SO | 26.03. | 18.00 Uhr	Nachtleuchten	Team

April 2017

FR | 14.04. | 15.00 Uhr	Karfreitag Gottesdienst Friedhofskapelle	Pastor Blank
SO | 16.04. | 10.00 Uhr	Oster- Gottesdienst mit anschl. Osterfrühstück	Diakon Everding

Mai 2017

SO | 07.05. | 18.00 Uhr	Nachtleuchten	Team
SO | 28.05. | 10.00 Uhr	Gottesdienst	Diakon Everding

Tschernobylarbeit seit 25 Jahren

Toiletten für die Dorfschule Swonez und Gastelternsuche für 2017

Die erste Gruppe im Jahr 1993 in Eilsen

Es ist kaum zu glauben doch die Arbeitsgemeinschaft „Den Kindern von Tschernobyl“ erwartet in diesem Jahr zum 25. Mal Gastkinder aus ihrem Patendorf Swonez. Insgesamt ca. 366 Kinder sind in den vergangenen 25 Jahren in Gastfamilien betreut worden. Als im Jahre 1993 das erste Mal eine Kindergruppe aus Weißrussland nach Bad Eilsen kam wusste noch keiner so richtig was damit auf uns zukommen würde. Seither hat sich das Engagement der Arbeitsgemeinschaft ausgeweitet und verändert. Besuche vor Ort, Kontakte mit örtlichen Einrichtungen wie Schule, Kindergarten, Krankenstation und Bürgermeisteramt kamen hinzu. Projekte vor Ort wurden unterstützt, angeregt und finanziell gefördert. Ausbildungsförderungen für begabte Schüler gestiftet. Zuletzt kam die Zusammenarbeit mit „Hope to the children in trouble“ hinzu. Für diese Selbsthilfegruppe konnten in den vergangenen Jahren über 60 Patenschaften für krebskranke Kinder vermittelt werden.

Gasteltern gesucht!

In diesem Jahr werden wieder 15 Kinder und ihre zwei Betreuerinnen aus Weißrussland erwartet. Für sieben der Kinder wurden schon Gastfamilien gefunden sechs der Kinder suchen noch eine Familie, die zwei Kinder aufnimmt. Die Kinder werden vom 31.05. – 28.06.2017 in der Region sein. Sie sind zwischen 10-13 Jahren alt. Ob eine Familie Mädchen oder Jungen aufnehmen möchte, kann sie selbst wählen. In der Woche vormit-

Die 24. Gruppe im vergangenden Jahr

tags, in der Zeit vom 8:00 – 14:00 Uhr, sind die Kinder durch die Arbeitsgemeinschaft betreut. An den Nachmittagen sind die Kinder in den Gastfamilien oder treffen sich mit anderen Gastkindern. An den Wochenenden werden Unternehmungen angeboten, an denen die ganze Gastfamilie teilnehmen kann. Wir hoffen noch Familien zu finden, die jeweils zwei Kinder aufnehmen. Bei Bereitschaft oder Fragen zum Gastaufenthalt nehmen sie bitte Kontakt mit Ingmar Everding auf. Telefon 05722 84254.

Neue Toiletten

Endlich ist es geschafft. Die Schule in Swonez hat erstmals eine richtige Toilette bekommen. Viele Jahre hat sich die Tschernobyl Hilfe Bad Eilsen dafür eingesetzt, dass die Schule unseres Patendorfes eine richtige Toilette bekommt. Für die Kinder stand bisher nur ein Plumpsklo im Schulgarten zur Verfügung. Dieses musste von den Schülern bei jedem Wetter, auch im Winter bei über -20°C aufgesucht werden. Ein Zustand, der für uns unvorstellbar ist.

Durch eine große Spende von „ICH – Inter-NATIONAL CHILDREN Help e.V.“ in Stadthagen konnte das Projekt gestartet werden. Die Eilser Arbeitsgemeinschaft legte dann noch Spendengelder dazu, so dass im letzten Spätsommer mit dem Bau der Toilettenanlage begonnen werden konnte. Für das Abwasser musste ein Tank eingegraben und mit dem Schulgebäude verbunden werden, da es vor Ort keine Kanalisation gibt, an der die Toiletten angeschlossen hätten werden können. Im Schulgebäude wurde vom Werkraum ein Teil abgetrennt der

Ein Tank wurde vor der Schule vergraben

Die ersten Toiletten der Schule Swonez

nun für zwei Toiletten mit Waschbecken Raum bietet. Die Bad Eilser sind schon gespannt ,die Toiletten bei ihrem nächsten Besuch im Mai betrachten zu können. Ein großer Dank an alle Spender und Unterstützer der letzten 25 Jahre.

Das alte Plumpsklo

Ingmar Everding

Gefällt Ihnen Bad Eilsen Herr Pastor?

Ehepaar Blank blickt auf ihr erstes Jahr in der Gemeinde zurück

Vor einem Jahr sind Superintendent Reiner Rinne und seine Frau Christa in den Ruhestand gegangen. Seit März 2016 ist nun Pastor Hendrik Blank unser neuer Pastor. Wir als Kirchengemeinde können uns bei vielen Gelegenheiten darüber austauschen, ob „der Neue“ seine Arbeit denn nun gut oder schlecht macht. Wir als Gemeindebriefredaktion haben uns gefragt, wie sieht das eigentlich der Pastor? Was denkt er über seine neue Gemeinde? Was ist anders als bisher?... Kurz gesagt: Gefällt es ihm bei uns?

Redaktion: Pastor Blank, Sie sind jetzt fast ein Jahr in der Kirchengemeinde Bad Eilsen tätig. Haben Sie und Ihre Familie sich im Pfarrhaus inzwischen eingelebt?

Ja, wir fühlen uns in unserem Haus sehr wohl. Unsere Tochter Emilia ist ja inzwischen auf Grund ihres Studiums nach Duisburg gezogen, aber Bad Eilsen gefällt uns! Meine Frau Annemarie, unser Sohn Adrian und auch ich haben besonders den Kurpark ins Herz geschlossen.

Redaktion: Man soll ja nicht vergleichen oder zurück schauen, aber was ist hier in Bad Eilsen grundlegend anders als in Ihrer vorigen Gemeinde in Petershagen?

Was sich wirklich grundlegend anders darstellt, ist die Altersstruktur und die vielen unterschiedlichen Pflegeheime und Seniorendomizile. Das kannte ich bisher so nicht.

Redaktion: Sie waren vorher ein Teil der Evangelischen Kirche von Westfalen? Gibt es da gravierende Unterschiede?

Die Struktur des „Regierungsapperates“ ist in der EKvW anders. Die Schaumburg- Lippische Landeskirche ist wesentlich kleiner und Bückeburg viel näher dran, die Wege sind einfach kürzer. In der praktischen Arbeit gibt es aber keine wesentlichen Unterschiede. Im Gegenteil, ich habe hier bereits häufiger Situationen erlebt, die mich an meine Arbeit in Petershagen erinnert haben.

Redaktion: Die Jugendarbeit wird in dieser Kirchengemeinde vorwiegend durch Diakon Everding abgedeckt. Deshalb liegen Ihre Hauptaufgaben im Vergleich zu früher verstärkt in der Seniorenarbeit. War das eine große Umstellung?

Ja, die Umstellung war schon enorm. Ich habe sehr gerne in der Konfi- und Jugendarbeit gearbeitet. In Petershagen konnte ich zusammen mit den Jugendlichen viele Ideen in die Tat umsetzten und gemeinsam hatten wir eine tolle Zeit. Dadurch ist der gute Draht nach Petershagen bis heute geblieben. Die Arbeit mit und für die Senioren nimmt sehr viel Zeit in Anspruch. Sie macht aber auch viel Freude! Trotzdem hoffe ich, mit der Zeit eine engere Beziehung zu den Kindern und Jugendlichen aufbauen zu können, dadurch dass ich mich bei verschiedenen Anlässen einbringe. Ich besuche aktuell in Abständen den Konfi-Kurs, werde die Konfirmandenfreizeit begleiten und freue mich - wie im letzten Jahr- den aktuellen Jahrgang gemeinsam mit Ingmar Everding zu konfirmieren.

Redaktion: Was schätzen Sie an Bad Eilsen?

Ich habe hier wirklich tolle Mitarbeiterteams vorgefunden. Seien es die Mitarbeiterinnen des Seniorenkreises und des Besuchsdienstes, die vielen jugendlichen Helfer, nicht zu vergessen die super Zusammenarbeit mit den Chören und das Engagement beim Weihnachtsmarkt – das ist großartig! Zu erwähnen ist hier aber auch eine gute Zusammenarbeit mit der Samtgemeinde.

Redaktion: Was gefällt Ihnen nicht so sehr?

Der Aufwand für die Verwaltungsarbeit ist hoch. Besonders die vielen Verträge bzw. Vertragsänderungen, die sich bei den KiTas ergeben, hätte ich ohne die Hilfe von Pastor Stephan Strottmann und meinem Büroteam nicht hinbekommen. Es fühlt sich gut an, zu wissen, dass so ein gutes Team hinter einem steht. Ohne meine Mitarbeiterinnen hätte ich viele Herausforderungen so nicht meistern können.

Redaktion: Ein Tag hat 24 Stunden - reicht das für Sie aus?

Nachdem Reiner Rinne in den Ruhestand gegangen ist, wurde damit auch Pastor Andreas Wömpner, der seinen Arbeitsschwerpunkt in der Seniorenarbeit hatte, aus dieser Gemeinde abgezogen. Bei über 800 Kirchenmitgliedern, die älter als 70 Jahre sind, ist die Arbeitsdichte im Seniorenbereich schon groß. Ohne die Unterstützung von ehrenamtlichen Helfern ginge das gar nicht. Aber Beerdigungen oder Trauerfeiern liegen alleine in meiner Hand. Bei 68 Beisetzungen im vergangenen Kirchenjahr ist das schon eine Hausnummer. Aber ich schlafe auch ab und zu.

Redaktion: Wie sehen Sie die Zukunft?
In einer Welt mit Donald Trump, AfD und Brexit sehe ich die Zukunft manchmal mit Sorge. Es ist eine große Aufgabe: als Christen für die Werte der Nächstenliebe und Solidarität einzutreten, uns immer wieder bewusst zu machen, dass wir in einem nie gekannten Wohlstand, Frieden und Freiheit leben. Nur ein geeintes Europa, welches sich diesen Werten verpflichtet weiß, kann in eine gute Zukunft gehen. Wir haben vieles über Jahrzehnte als selbstverständlich erachtet. Nun wachen wir auf und merken: Unsere europäische Geschichte steht vielleicht an einem Scheideweg. Ich hoffe, dass die Kirche einen positiven Beitrag leisten kann für die Herausforderungen, die noch kommen werden.

Redaktion: Ein abschließendes Wort an die Gemeinde?
Danke für die herzliche und großartige Aufnahme. Und ich freue mich mit Euch und Ihnen in Bad Eilsen die Gemeinde Jesu zu leben und weiterhin zu gestalten!

Vielen Dank für das Gespräch.
Anja Hillmann

Neues vom Gospelchor

„Sing and Pray“ lädt zum Jahreskonzert ein

Im Mai ist es wieder soweit: am 21.05. 2017 um 19Uhr findet in der Christuskirche Bad Eilsen das alljährliche Jahreskonzerte des Gospelchores „Sing&Pray“ statt. Wie auch in den Jahren zuvor, wollen uns die Männer und Frauen des Chores mit ihren Lieder in die Welt der Gospelmusik entführen. Egal ob ruhig, schwungvoll oder einfach nur schön – es darf auf jeden Fall mitgesungen und mitgeklatscht werden. Wer den Chor bereits kennt, weiß, er lebt von der Begeisterung der Sängerinnen und Sänger, nicht zuletzt von der mitreißenden Art der Chorleiterin Kyra Rundfeldt und ihrem Mann Sven, der am Piano die Gruppe begleitet. Nach dem Konzert soll der Abend mit einem gemütlichen Beisammen bei Getränken und kleinen Snacks zu Ende gehen. Der Eintritt ist wie immer frei, um eine Spende wird gebeten. ***Anja Hillmann***

Sonntag 21. Mai 2017
Christuskirche Bad Eilsen

Jahreskonzert 2015 in der Christuskriche

Seit 1977 im Einklang!

Gemischter Chor Eilsen feiert sein 40-jähriges Bestehen

Wie überall stand eine Idee am Anfang: „Wollen zusammen singen, Freude haben, vielleicht sogar einen Chor gründen?...“ so oder so ähnlich wird es gewesen sein. Aber nachdem man mit Johannes Wolpert einen Chorleiter gefunden hatte, wurde es schnell ernst: Am 10.01.1977 lud Renate Wischnat zur Gründerversammlung ein. Bereits an diesem ersten Abend trafen 53 singfreudige Frauen und Männer aufeinander – und der Gemischte Chor Bad Eilsen war geboren. Schon sechs Monate später gab die damals junge Gruppe im Kursaal Bad Eilsen ihr erstes Konzert – mit Erfolg. Seit dem hat der Chor bei unzähligen Auftritten bewiesen, dass ihre Vorträge Qualität haben, egal ob volkstümliche Weisen, Choräle oder moderne Stücke. Wie bereits ihre Vorgänger, versteht die derzeitige Chorleiterin Ulrike Köhler es hervorragend, der Truppe wunderbare Töne zu entlocken – auch wenn viele der aktiven Sänger und Sängerinnen inzwischen das Rentenalter erreicht haben. Aber egal ob jung oder fast alt, singen kann der Gemischte Chor Eilsen auf jeden Fall – und feiern! So will der Chor auch das 40jährige Bestehen gebührend festlich begehen.

Der Gemischte Chor Eilsen auf einer seiner touren

Zu diesem Anlass wird es in der Christuskirche Bad Eilsen am 07.05.2017 ein Konzert ganz besonderer Art geben: unter der Leitung von Jiri Petrdlik wird der Prager Gemischte Chor das Requiem von Brahms vortragen. Die genaue Zeit und weitere Einzelheiten werden noch in der Tagespresse und durch Plakate bekannt gegeben. ***Anja Hilmann***

Sonntag 07. Mai 2017
Christuskirche Bad Eilsen

Wir brauchen Euch!!

In der Samtgemeinde Eilsen gibt es ein vielfältiges Angebot für Kinder und Jugendliche. Die Kirche Bad Eilsen leistet dazu einen großen Beitrag. Die Stelle von Diakon Ingmar Everding, der maßgeblich diese Arbeit geprägt hat, läuft im Sommer 2017 aus. Wir – die Kinder, Jugendlichen, Eltern und die Kirchengemeinde Bad Eilsen – möchten, dass die Jugendarbeit in dieser Form weitergeführt wird. Dazu brauchen wir euch! Mit der Initiative „100 x 100“ suchen wir 100 Menschen, die mit 100 Euro die benötigten ersten 10.000 Euro finanzieren. Das Startkapital soll ein Zeichen setzen, wie wichtig uns der Fortbestand dieser Arbeit ist – Kinder und Jugendliche gestalten die Zukunft. Hierzu braucht es einen qualifizierten Begleiter der kreativ mit den Kindern und Jugendlichen zusammenarbeitet. Seid dabei! Jede Spende zählt! Es darf auch mehr oder weniger als 100 Euro sein.

Mit diesem Aufruf sind wir seit dem Heiligen Abend an Sie herangetreten. Danke an alle, die solch ein Zeichen gesetzt haben. Aber wir sind noch nicht am Ziel. Gespräche und Planungen gibt es zur Zeit mit verschiedenen Partnern. Viele Fragen sind noch offen, eine abschließende Lösung noch nicht gefunden. Dafür aber die Erkenntnis, dass viele Menschen den Wert dieser weit über die Grenzen der Kirchengemeinde hinausgehenden Arbeit schätzen. Wenn es Ihnen genauso geht, unterstützen Sie bitte 100x100 mit Ihrem Beitrag. Danke!

IBAN: DE 46 2559 1413 0002 2250 00
BIC: GENODE F1BCK Volksbank Schaumburg
Spendenzweck: 100x100 Spendenquittungen werden auf Wunsch ausgestellt.

Hendrik Blank

Wo ist der Pflegedienst Bad Eilsen?

Standort Bad Eilsen in den Standort Bückeburg mit aufgenommen

Der Diakonie-Pflegedienst Schaumburg gGmbH versorgt, betreut und begleitet mit seinen über 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über 650 Menschen im Schaumburger Land. Im Besonderen den Großraum Bückeburg, Bad Eilsen, Meerbeck-Sülbeck sowie Sachsenhagen.

Die vormals selbständigen Sozialstationen haben sich im Laufe der letzten zwei Jahre zu einer Gesellschaft formiert.

Der Standort Bad Eilsen ist mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und den Kunden ab November 2016 in den Standort Bückeburg mit aufgenommen worden. Nunmehr werden die Kunden aus dem Großraum Bad Eilsen vom Standort Bückeburg auch mit den Mitarbeiterinnen des Standortes Bad Eilsen begleitet und versorgt. Dieser Schritt ermöglicht es die Tourenplanung noch mehr am Bedarf des Kunden ausrichten zu können und die steigende Nachfrage auch zukünftig bedienen zu können.

Zwei Leistungsbereiche rücken dabei immer mehr in den Vordergrund. Zum einen die palliative Versorgung unserer dafür speziell qualifizierten Palliativ- Care-Mitarbeiterinnen, die es ermöglichen durch Ihre Betreuung ein würdevolles und weitgehend schmerzfreies Lebensende in der eigenen Häuslichkeit, ganz im Sinne unseres kirchlichen Leitbildes, abzusichern.

Zum anderen steigt durch die Erhöhungen der Zuzahlungen nach dem Pflegestärkungsgesetz 2 zunehmend die Anfrage nach Hauswirtschaftlichen- und Betreuungsleistungen an. Gern kommen wir zu Ihnen nach Hause und sprechen über Ihre Vorstellungen und Wünsche. Hierbei erstellen wir Ihnen einen unverbindlichen Kostenvoranschlag.

Wir sind zwecks Terminabsprachen und Ihren Fragen für Sie Montags bis Freitags in der Zeit von 9.00 bis 14.00 Uhr unter der Rufnummer 05722/9559- 0 gerne Ihr Ansprechpartner!

DIAKONIE PFLEGEDIENST SCHAUMBURG

Wir sind in Ihrer Nähe

Kleidersammlung für Bethel

Abgabe von Montag 03. April - Freitag 07.April 2017

Wie in den Vorjahren beteiligt sich unsere Gemeinde auch in diesem Jahr an der Kleidersammlung für Bethel, die von der Ev. Jugend durchgeführt wird, und zwar in der Zeit von

Montag, dem 03. April bis
Freitag, dem 07. April 2017

Bitte beachten Sie, dass wir nach dem Freitag, 07.04.2017, keine Gaben mehr annehmen, weil wir nicht den Raum haben, sie ein Jahr lang zu lagern!

Sie können die Stücke gut verpackt einfach vor die Tür des Ev. Gemeindehauses Bad Eilsen stellen oder beim Kirchenzentrum in Luhden abgeben. Wenn Sie kein geeignetes Verpackungsmaterial haben, stellen wir Ihnen gern Plastiksäcke zur Verfügung. Sie sind im Ev. Pfarramt Bad Eilsen erhältlich.

Die „von Bodelschwinghschen Anstalten“ in Bethel freuen sich über:

Gute, tragfähige Kleidung in allen Größen, vor allem junge Mode, aber auch Klassiker für Damen. Herren. Jugendlich und Kinder.

Gut erhaltene Tisch- und Bettwäsche, Unterwäsche und Federbetten.

Gut erhaltene, saubere Schuhe –paarweise gebündelt.

Die gespendeten Sachen gehen an die Brockensammlung in Bethel, werden sortiert und dann an Bedürftige/Berechtigte weitergegeben, oder an Bethels Secondhand Läden verkauft, oder Hilfsprojekten z.B. in Osteuropa zur Verfügung gestellt, oder weiter verkauft.

Gern nehmen wir auch gebrauchte Briefmarken (bitte nicht von den Umschlägen ablösen!) entgegen. In der Briefmarkenabteilung der Brockensammlung arbeiten viele Menschen daran, die Briefmarken abzulösen, zu sortieren und zu verkaufen!

Nähere Informationen im Internet unter www.brockensammlung-bethel.de oder telefonisch unter 0521/144-4365 (Brockensammlung Bethel).

Ingmar Everding

Wir feiern Ostern

Ostergottesdienste und Chorprojekt für die Osternacht

Mit dem Aschermittwoch beginnt die Passionszeit und wir zeichnen in unseren Gottesdiensten des Weg Jesu hin zum Kreuz und bis zur Auferstehung nach. Besonders verdichtet sich dies in der Karwoche.

Wir beginnen mit einem Gottesdienst um 10:00 Uhr am Palmsonntag, dem triumphalen Einzug Jesu in Jerusalem, feiern am Gründonnerstag um 18:00 Uhr mit einem Tischabendmahl den Abschied Jesu von seinen Jüngern und die Einsetzung des Abendmahls. Der Kreuzigung Jesu wollen wir dieses Jahr in einem besonderen Gottesdienst gedenken, und zwar an einem Ort, an dem viele Kreuze an die Realität des Leides und des Todes erinnern. Um 15:00 Uhr wollen wir auf dem Friedhof in Luhden an die Sterbestunde Jesu erinnern.

Am Ostersonntag dann die große Feier ab 5:30 Uhr. Mit dem Osterfeuer vor der Christuskirche beginnend tragen wir das Licht von Ostern in die Kirche. Begleitet wird dieser Gottesdienst vom Projektchor. (siehe unten) Im Anschluss wartet ein leckeres Osterfrühstück. Um 10:00 Uhr wird in Bad Eilsen der Osterfest Gottesdiensten gefeiert.

In Luhden findet um 10:00 Uhr ein Familiengottesdienst mit anschließendem Osterfrühstück statt. Herzliche Einladung an alle!

Hendrik Blank

09. April 2017 10:00 Uhr
Palmsonntag Bad Eilsen

13. April 2017 18:00 Uhr
Tischabendmahl Bad Eilsen

14. April 2017 15:00 Uhr
Karfreitag Friedhof Luhden

16. April 2017 05:30 Uhr
Osternacht Bad Eilsen
anschl. Frühstück
10:00 Uhr Festgottesdienst

16. April 2017 10:00 Uhr
Familiengottesdienst
Luhden anschl. Frühstück

Projektchor für Ostersonntag gesucht

Gesucht werden für einen neuen „Projektchor“ Frauen- und Männerstimmen jeder Altersgruppe, die eines verbindet, nämlich die Freude am Singen. Die einzige Voraussetzung ist: die Sänger sollten kein Problem damit haben früh aufzustehen. Denn der Grund für diesen Projektchor ist, den Frühgottesdienst am Ostersonntag mit einigen Liedern zu bereichern - und der beginnt um 5.30Uhr! Es ist egal, ob Erfahrungen im Chorgesang vorhanden sind oder nicht. Ulrike Köhler als erfahrene Chorleiterin, wird die Stimmen an insgesamt 5 Probeterminen zusammenführen. Der erste Probeabend ist für **Dienstag, den 14.03.17 um 20Uhr** geplant. Geübt wird im Gemeindehaus Bad Eilsen. Bei Fragen oder Interesse bitte im Kirchenbüro melden unter 05722/84307.

Wer will mit zum Domschatz?

Ausflug nach Minden für junge, ältere und alte Gemeindemitglieder

Am Mittwoch den 19.04.2017 planen wir mit dem Seniorenkreis Bad Eilsen und dem Kirchen Café Luhden einen Ausflug ins Ausland. Genau, es geht nach Minden in Westfalen. Dort wollen wir die nun wieder neu eröffnete Domschatzkammer, den Dom und einiges Sehenswertes in der Innenstadt besuchen. Außerdem wollen wir es uns bei Kaffee und Kuchen gutgehen lassen. Starten werden wir um 13:00 Uhr in Bad Eilsen an der Christuskirche und um 13:15 Uhr am Kirchenzentrum Luhden. Gegen 18 Uhr werden wir wieder in der Heimat eintreffen. Für die Busfahrt, Eintritte und Kaffee und Kuchen bitten wir um einen Kostenbeteiligung von 20€ pro Person. Anmeldungen werden im Kirchenbüro Bad Eilsen unter 05722 84307 oder bei Diakon Ingmar Everding unter 05722 84254 entgegengenommen.

Mittwoch 19. April 2017
13:00 - 18:00 Uhr nach Minden

Diakon Ingmar Everding

Wittenberg 2017- Tagesausflug

Gemeindefahrt zur Weltausstellung der Religionen

Um die Feierlichkeiten zu 500 Jahren Reformation nicht nur aus der ferne zu schnuppern planten die Kirchengemeinden Bad Eilsen und Steinbergen einen Tagesausflug nach Wittenberg. Dieser soll am Samstag den 15. Juni 2017 stattfinden. An diesem Tag kann die „Wiege der Reformation“ erkundet werden und die Weltausstellung der Reformation besucht werden. Starten wollen wir mit dem Bus schon früh gegen 6:00 Uhr, so dass wir in Wittenberg sind wenn sich die Tore öffnen. Zurück werden wir am späten Abend sein. Zur selben Zeit (10.07.-17.07.) werden Jugendliche aus unseren gemeinden den „youngPOINT reformation“ den Jugendpavillion der aej in Wittenberg betreuen. Nähre Information folgen noch. Anmeldungen werden schon im Kirchenbüro entgegengenommen.

Samstag 15. Juni 2017
Abfahrt 06:00 Uhr

Diakon Ingmar Everding

Wir werden 2017 in Bad Eilsen konfirmiert

Konfirmation 30. April 2017

Jan Brassat
Luhden

Celina Ehlert
Bad Eilsen

Lea Everding
Luhden

Marel Gebauer
Heeßen

Mika Hansing
Heeßen

Ada Hasse
Heeßen

Matthis Holtermann
Buchholz

Niklas Kranz
Obernkirchen

Jannis Kranz
Obernkirchen

Sidney Möhring
Ahnsen

Luke Nocon
Bückeburg

Nick Philippi
Heeßen

Ronan Randall
Luhden

Antonia
Russo
Bad Eilsen

Chiara Zuchel
Heeßen

Mit großen Schritten geht es nun auf die Konfirmation 2017 zu. Die Prüfung hat stattgefunden und nun wird der Vorstellungsgottesdienst vorbereitet. Am Sonntag, den 02. April 2017 stellen sich die jungen neuen Gemeindemitglieder dann im Gottesdienst der Gemeinde vor. Den Gottesdienst werden sie gemeinsam mit ihren Konfipaten vorbereiten. Die Konfirmation feiern wir am Sonntag den 30.04.2017 um 10 Uhr in der Christuskirche Bad Eilsen. Herzliche Einladung dazu.

Am Vorabend der Konfirmation laden wir alle Verwandten, Freunde und Bekannte der Konfirmanden zum Beichtgottesdienst um 18 Uhr ein. Hier werden die neuen vollwertigen Gemeindemitglieder zum ersten Mal das Abendmahl empfangen.

Diakon Ingmar Everding

Angebote für Erwachsene

Termine Offener Hauskreis

Herzliche Einladung zum offenen Hauskreis. In den Wintermonaten treffen wir uns in der Bibliothek im Gemeindehaus Bad Eilsen.
Die nächsten Termine: 08.03. | 22.03. | 05.04. | 19.04. | 03.05. | 17.05. | 31.05. 14.06. / 28.06.

Offenes Singen

Singen macht glücklich, davon sind wir fest überzeugt.
Am ersten Dienstag im Monat treffen wir uns um 19.00 Uhr zum Singen in der Kirche. Sie sind herzlich eingeladen.
07.03. | 04.04. | 02.05. | 06.06.

Café International

Herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger unserer Samtgemeinde zum Begegnen und Kennenlernen. Besonders laden wir Neubürger jeder Nationalität und Religion ein.
Das Café International wird von der Flüchtlingsunterstützer- Gruppe der Gemeinde ausgerichtet.
08.03. | 12.04. | 10.05. | 14.06.

Seniorenkreis Bad Eilsen

Herzliche Einladung zum Seniorenkreis im Gemeindehaus Bad Eilsen. Wir treffen uns jeden 1. + 3. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr.
Die nächsten Termine: 01.03. | 15.03. 05.04. | 19.04. | 03.05. |17.05.

Bibel - Glaube - Leben

Der Bibelkreis trifft sich in der Bibliothek des Gemeindehauses Mittwochs jeweils um 19.30Uhr, und zwar am:
02.03. | 16.03. | 30.03.
27.04. | 11.05. |

Kirchencafé Luhden

Herzliche Einladung zum Kirchencafé in Luhden. Wir treffen uns jeden ersten Montag im Monat von 15:30 - 17 Uhr zum Austauschen, Andacht halten, singen, Kaffee und Kuchen genießen. Die nächsten Termine:
03.04.| 08.05.| 12.06.

Angebote für Kinder

Theater für Kids

Donnerstag 14- tägig von 17:00 – 18:30 Uhr im Gemeindehaus Bad Eilsen (Friedrichstraße 3) Eingeladen sind alle Kinder, die Lust am Theaterspielen haben. In Spielen entdecken wir unsere schauspielerischen Fähigkeiten, verkleiden uns und erarbeiten kleine Theaterstücke, die wir natürlich auch aufführen wollen.
Die nächsten Termine: 02.03. | 16.03. 30.03. | 04.05. | 18.05. | 01.06. | 15.06.

Brunch for Kids

Sonntag 19.03. von 10-13 Uhr. Herzlich möchten wir dich zum Brunch for Kids, dem Erlebnis-kindergottesdienst-Frühstück der evangelischen Kirchengemeinde Bad Eilsen, einladen. Hier kannst du spannende Geschichten hören, Spiele spielen, Aktionen erleben, basteln, singen und natürlich mit deinen Freunden frühstücken.
Kinder, die dabei sein möchten, müssen sich bis zum 17.03. anmelden:
Whats App 01575 3522974 oder per Mail unter brunch@evkirche-eilsen.de
Bitte bringe 2 € für das Frühstück mit.

Spieletreff Bad Eilsen

Mittwoch von 16.30 Uhr – 18.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in Bad Eilsen. Willkommen sind alle Kinder im Alter von 5 – 11 Jahren. Hast du Lust mit anderen Kindern einen schönen und lustigen Nachmittag zu verbringen? Wir laden dich zum Basteln, Malen, Kochen, Spiele spielen oder einfach mal zum Austoben ein. Du findest, das klingt interessant? Dann komm vorbei:

Die nächsten Termine
08.03.- 15.30 Uhr | 15.03.- 16.30 Uhr
22.03.- 16.30 Uhr | 29.03.- 16.30 Uhr
05.04.- 16.30 Uhr | 26.04.- 16.30 Uhr
03.05.- 16.30 Uhr | 10.05.- 15.30 Uhr
17.05.- 16.30 Uhr | 24.05.- 15.00 Uhr
31.05.- 16.30 Uhr | 07.06.- 16.30 Uhr
14.06.- 15.30 Uhr | 21.06.- 16.30 Uhr

Kindergottesdienst

Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst in Luhden.
Sonntags 10- 11 Uhr Die nächsten Termine: 05.03. | 12.03. |
19.03. Brunch for Kids | 26.03. | 02.04.
30.04. | 07.05. | 14.05. | 21.05. | 28.05.

Termine in Steinbergen

Sieben Wochen ohne

Abendgottesdienst und Impulsabende zur Fastenaktion „7 Wochen ohne“:„Augenblick mal! Sieben Wochen ohne Sofort“

„Sofort“ - das klingt vor allem nach Dringlichkeit, nach Eile und Stress. Es klingt aber auch an, dass es „so fort“ geht, also immer weiter, immer auf den selben Gleisen. „Augenblick mal!“ - dieses Motto der Fastenaktion „7 Wochen ohne“ lädt dagegen ein, in der Passions- und Fastenzeit (1. März bis 16. April) inne zu halten, Tempo rauszunehmen und vielleicht sogar, sich neu zu orientieren. Wenn wir uns darauf einlassen, könnten das spannende Wochen werden! An insgesamt drei Terminen laden wir herzlich zur Auszeit und zu einem neuen Blick auf unser Leben und Verhalten ein:

Impulsabende am **Montag, den 6. März** und **Mittwoch, den 5. April** jeweils um 19:00 Uhr im Gemeindehaus Steinbergen (Dauer etwa eine Stunde, auch einzeln besuchbar).
Abendgottesdienst am Sonntag, den **12. März um 18:00 Uhr** im Rahmen der Winterkirche im Gemeindehaus Steinbergen. Anschließend Teestündchen – diese Zeit gönne ich mir!

Krabbelgottesdienst

Wir laden herzlich ein zum 14. Mini-Gottesdienst am Samstag, den 1. April um 16:00 Uhr im Altarraum der Steinberger Kirche! In einer knappen halben Stunde wollen wir mit Liedern und einer mitzuerlebenden Geschichte Jesus auf seinem Weg nach Jerusalem begleiten und uns auf Ostern freuen.
Im Anschluss sind Klein und Groß zu Keksen und Getränken ins Gemeindehaus eingeladen.

Second-Hand-Basar

Am Samstag, den 18. März öffnet für alle (ver) kaufsfreudigen Eltern und Kinder das Gemeindehaus Steinbergen (Kirchstraße 11) von 11:00 bis 13:00 Uhr seine Pforten (für Schwangere bereits ab 10:30 Uhr).
Es werden Kinderkleidung, Spielzeug, Kinderfahrzeuge und vieles mehr auf zwei Etagen angeboten. Zur Stärkung hat eine Cafeteria geöffnet, die süße und deftige Leckereien anbietet.
Die Gebühr für einen Stand im Gebäude beträgt 5,- Euro und einen Beitrag für die Cafeteria. Standanmeldungen sind bei Petra Wienecke möglich,
Telefon: 05751 - 963774

Gemeindebrief Sponsoring

Wir unterstützen diese Ausgabe:

Bahr Modultechnik GmbH Luhden 05722/9933-0

Bau- u. Möbeltischlerei Stephan Nickelsdorf Luhden 05722/85592

Busch Bestattungen Inh. Hendrik Busch, Bad Eilsen, 05722/3724

EDEKA Bolinger Bahnhofstraße 16, Bad Eilsen, 05722/9050055

Fahrschule Everding & Sohn GbR Ruth & Ditmar 0170 99 12 555

Gisela Nievert, Steuerberaterin Am Sonnenbrink 6, Luhden, 81438

Hotel Landhaus Lahmann Fam. Schönemann, Harrlallee 3 05722 8333

Julianen Apotheke Eilsen 05722 /84135

Lothar Büthe Elektromeister Bad Eilsen Tel. 05722 85898

Nerge Bestattungen Inh. Andreas Vogt, Obernkirchen 05724/1611

Offener Hauskreis 14- tägig mittwochs um 19:30 Uhr 05722 81147

Praxis für Zahnheilkunde, Volkhard Simoneit, Bad Eilsen 05722 /85510

Renate & Hanno Teuber Beerenweg 9, 32457 Porta Westfalica

TT- KFZ Service Warbersche Str. 32, Bückeburg 05722 25240

Volksbank in Schaumburg eG

Wir suchen Firmen, Gruppen oder Einzelpersonen, die den Gemeindebrief der Kirchengemeinde finanziell unterstützen. Für eine einmalige Nennung bitten wir um ein Spende von 30€, für die Nennung in den vier Ausgaben des Jahres um 100€. Sie bestimmen, was in Ihrer Zeile steht.
Die evangelische Kirchengemeinde dankt allen Unterstützern herzlich. Wenn Sie ebenfalls den Gemeindebrief unterstützen möchten, erhalten Sie Information im Kirchenbüro der Kirchengemeinde unter 05722 / 84307

Montag:		
Gemischter Chor	19.30 Uhr	Gemeindehaus Bad Eilsen (Info: Frau Wischnat 81412)
Gospelchor	20.00 Uhr	Kirchenzentrum Luhden (Info: Fam. Everding 81147)
Dienstag:		
Krabbelgruppe	09.30 - 11.00 Uhr	Kirchenzentrum Luhden (Info: Ingmar Everding 84254)
Tür an Tür	2. + 4. Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr	Gemeindehaus Bad Eilsen Ulrike van Gemmern (Tel. 0160/90953299)
Mittwoch:		
Seniorenkreis	1.+3. Mittwoch 15.00 Uhr	Gemeindehaus Bad Eilsen (Info: Gemeindebüro 84307)
Teamer Turm Treff	18.00 - 20.00 Uhr	Kirchturm Bad Eilsen (Info: Ingmar Everding 84254)
Offener Hauskreis	19.30 Uhr 14-tägig	Treffpunkte zu erfahren bei Fam. Everding 81147
Donnerstag:		
Theater für Kids	17 - 18.30 Uhr 14- tägig	Gemeindehaus Bad Eilsen (Info: Ingmar Everding 84254)
Bibel- Glaube- Leben	19.30 Uhr 14-tägig	Gemeindehaus Bad Eilsen (Info: Gemeindebüro 84307)
Theater für Teens	19 - 20.30 Uhr 14- tägig	Gemeindehaus Bad Eilsen (Info: Ingmar Everding 84254)
Kirchen Band	19.- 20.30 Uhr 14- tägig	Gemeindehaus Bad Eilsen (Info: Ingmar Everding 84254
Freitag:		
Posaunenchor	19.30 Uhr	Gemeindehaus Bad Eilsen (Info: Fam. Schramke 84452)
Sonntag:		
Kindergottesdienst	10.00 - 11.00 Uhr	Kirchenzentrum Luhden (Info: Gemeindebüro 84307)
Indiaca- Sport	17.00 - 19.00 Uhr	Sporthalle Heeßen (Info: Ingmar Everding 84254)

Konfikurs 2017-2018 mit Konfipaten

Wichtige Adressen und Telefonnummern

Kirchenbüro
Friedrichstr. 3, 31707 Bad Eilsen
Tel: (0 57 22) 8 43 07
eMail: badeilsen@lksl.de

Öffnungszeiten:

Montag:	9–11 Uhr	15–17 Uhr
Dienstag:	–	15–17 Uhr
Donnerstag:	9–11 Uhr	–
Freitag:	9–11 Uhr	–

Homepage:
www.evkirche-eilsen.de

Pfarrbezirk Ahnsen-Süd/ Bad Eilsen/Heeßen
Pastor Hendrik Blank
Friedrichstr. 3, 31707 Bad Eilsen
Tel: (0 57 22) 914168
eMail: h.blank@lksl.de

Pfarrbezirk Luhden/Schermbeck
Diakon Ingmar Everding
Lindenbrink 17, 31711 Luhden
Tel: (0 57 22) 84254
eMail: i.everding@lksl.de

Pastor für die Kitas
Pastor Stephan Strottmann
Kirchstr. 4,
31737 Rinteln-Steinbergen
Tel: (0 57 51) 96 80 81
eMail: s.strottmann@lksl.de

Ev. Kindertagesstätte Sinai:
Leiterin: Frau Renate Anderten
Schulstr. 12, 31707 Heeßen
Tel: (0 57 22) 8 46 04
Fax: (0 57 22) 8 90 725
www.evkita-eilsen.de

Ev. Kindertagesstätte Emmaus:
Leiterin: Frau Heike Rehling
Schulstr. 5a, 31707 Heeßen
Tel: (0 57 22) 28 66 961
Fax: (0 57 22) 89 08 411
www.evkita-eilsen.de

Telefonseelsorge
(0800) 111 0 111

Kinder- und Jugendtelefon
kostenlose Rufnummer!
(0800) 111 0 333

Diakonisches Werk der Ev.-luth. Landeskirche Schaumburg-Lippe
Tel. (0 57 21) 9 93 00